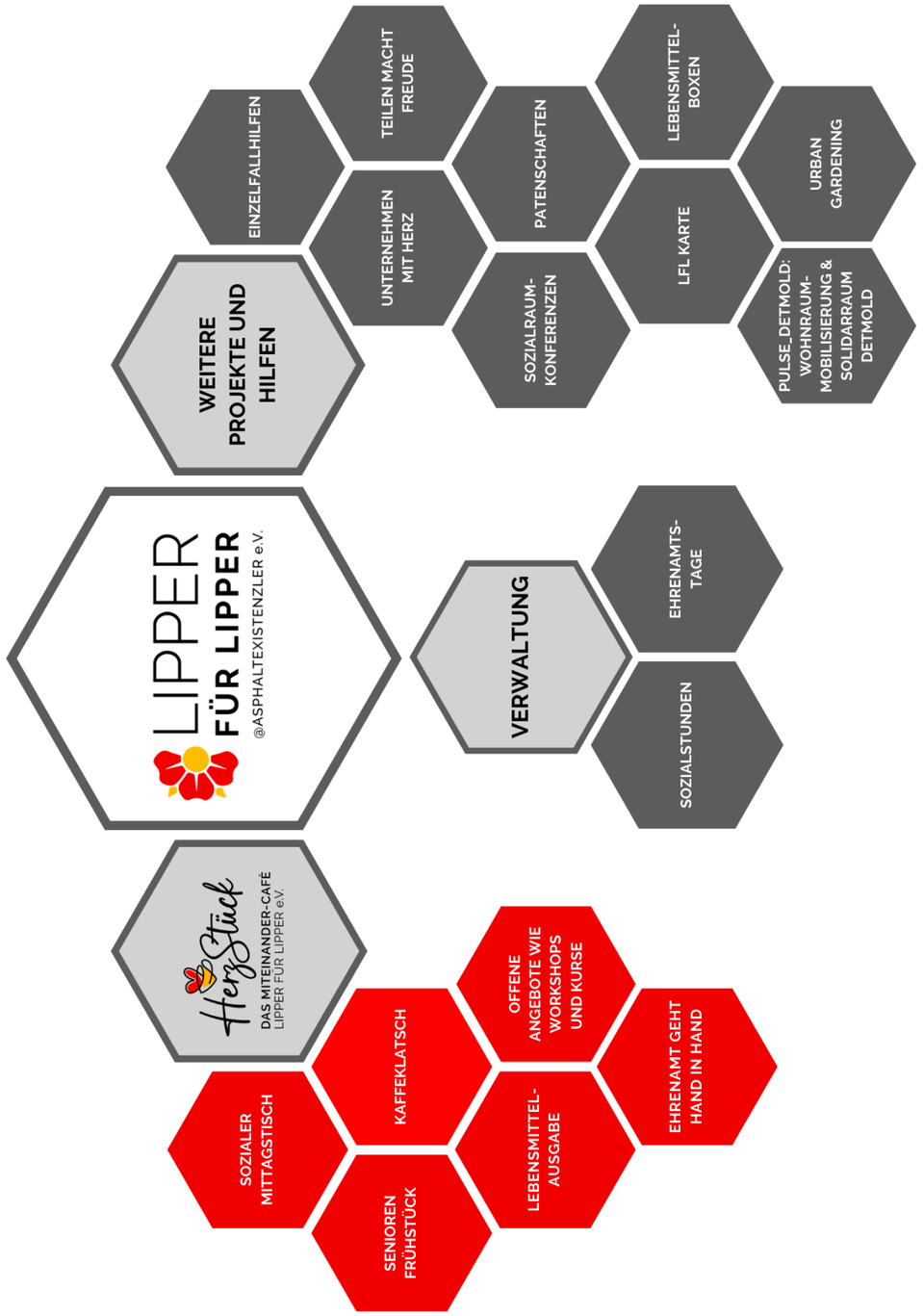
RÜCK BLICK 2024

LIPPER
FÜR LIPPER
@ASPHALTEXISTENZLER e.V.

lipperfuerlipper.de



VORWORT

Liebe Mitglieder, Unterstützerinnen und Unterstützer,

2024 war für unseren Verein „Lipper für Lipper" ein herausforderndes Jahr. Während wir uns weiterhin mit vollem Engagement für bedürftige Menschen in Lippe eingesetzt haben, stand unser Verein vor erheblichen finanziellen Hürden. Erstmals seit vielen Jahren mussten wir unsere Arbeit ohne staatliche Fördermittel stemmen – eine Situation, die uns an die Grenzen unserer Belastbarkeit gebracht hat.

Die allgemeine wirtschaftliche Lage und die spürbaren Kostensteigerungen in nahezu allen Bereichen haben unsere Arbeit zusätzlich erschwert. Ob Mieten für unsere Räumlichkeiten, Energiekosten oder die Ausgaben für Lebensmittel und Sachspenden – alles wurde teurer. Gleichzeitig sind die Spenden, auf die wir so dringend angewiesen sind, nicht in gleichem Maße gestiegen. Viele unserer Unterstützerinnen und Unterstützer sehen sich selbst mit höheren Lebenshaltungskosten konfrontiert und müssen ihre Ausgaben verständlicherweise sorgfältig abwägen.

Trotz dieser Herausforderungen haben wir alles darangesetzt, unsere Hilfsangebote aufrechtzuerhalten. Durch verstärktes ehrenamtliches Engagement, neue kreative Fundraising-Ideen und die beeindruckende Solidarität vieler Menschen in Lippe konnten wir auch in diesem schwierigen Jahr vielen bedürftigen Menschen zur Seite stehen. Diese Erfahrungen haben uns als Verein noch stärker gemacht und gezeigt, wie wichtig unsere Arbeit für die Region ist.

Unser besonderer Dank gilt allen, die uns in diesem herausfordernden Jahr unterstützt haben – sei es durch Spenden, ehrenamtliche Arbeit oder ermutigende Worte. Ohne Sie und Euch wäre unsere Arbeit nicht möglich. Gemeinsam können wir auch in Zukunft viel bewegen!

Mit herzlichen Grüßen

Sascha Thomas
Vorsitzender von „Lipper für Lipper"

SOZIALER MITTAGSTISCH

Jeden Samstag verwandelt sich unser Café Herzstück beim Sozialen Mittagstisch in einen Ort der Wärme und Gemeinschaft.

Für viele Menschen in Lippe ist es nicht nur eine verlässliche Möglichkeit, eine frisch gekochte Mahlzeit und ein Stück Kuchen zu genießen, sondern auch eine Gelegenheit, in Gesellschaft zusammenzukommen, sich auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen.

Hier geht es nicht nur ums Essen – es geht um Begegnungen, um das Gefühl, willkommen zu sein, und um die kleinen Momente, die den Alltag heller machen. Besonders berührend ist es zu sehen, wie sehr unsere Gäste diesen Treffpunkt schätzen und wie viel Freude sie daran haben.

Ebenso beeindruckend ist das Engagement unserer freiwilligen Helfer, die mit ihrem Einsatz und ihrer Herzlichkeit jede Woche aufs Neue für strahlende Gesichter sorgen. Ihr unermüdlicher Einsatz macht diesen Ort zu dem, was er ist: ein Platz, an dem sich Menschen gesehen und wertgeschätzt fühlen.

WOCHE FÜR WOCHE GEBEN WIR HIER 280 BIS 300 PORTIONEN AUS

SENIOREN FRÜHSTÜCK

Ein gemeinsames Frühstück in herzlicher Atmosphäre – für viele eine Selbstverständlichkeit, doch für finanziell benachteiligte Senioren oft nur ein unerreichbarer Wunsch. Genau deshalb haben wir bereits im letzten Jahr das Senioren-Frühstück im HerzStück ins Leben gerufen.
Die Idee dahinter: unseren LfL-Karteninhabern nicht nur eine nahrhafte Mahlzeit, sondern vor allem einen Ort der Begegnung zu bieten, an dem sie sich austauschen und wohlfühlen können.

Umso mehr freut es uns, dass dieses Angebot so gut angenommen wird und wir es auch in diesem Jahr weiterführen können. Woche für Woche erleben wir, wie wichtig dieser gemeinsame Start in den Tag für unsere Gäste ist – sei es durch gute Gespräche, neue Bekanntschaften oder einfach das schöne Gefühl, nicht allein zu sein.

KAFFEE-KLATSCH

Doch damit nicht genug: Neben dem Senioren-Frühstück haben wir auch den Kaffeeklatsch ins Leben gerufen – ein weiteres Angebot, das jede Woche im Café HerzStück stattfindet. Hier können sich unsere Gäste in geselliger Runde bei Kaffee und Kuchen treffen, austauschen und gemeinsame Zeit genießen.

Besonders schön ist, dass wir diese Treffen immer wieder mit besonderen Programmpunkten bereichern: Ob gemeinsames Basteln, kleine Lesungen oder musikalische Nachmittage. So schaffen wir nicht nur Begegnungen, sondern auch wertvolle Momente der Freude.

1. PLATZ DAK-WETTBEWERB „GESICHTER FÜR EIN GESUNDES MITEINANDER“

Was für eine Freude und Ehre für unser Team! „Lipper für Lipper“ wurde im Rahmen des Wettbewerbs „Gesichter für ein gesundes Miteinander“ als Landessieger für Nordrhein-Westfalen ausgezeichnet. Mit unserer Initiative „HerzStück – das Miteinander-Café“ haben wir die Jury überzeugt und sind nun offiziell eines der Projekte, die zeigen, wie gesellschaftlicher Zusammenhalt aktiv gelebt werden kann.

Der Wettbewerb, der von der DAK-Gesundheit ausgerichtet wird, würdigt Menschen und Organisationen, die sich in besonderer Weise für Gesundheit, Prävention und soziale Teilhabe engagieren. In Nordrhein-Westfalen haben sich mehr als 650 Projekte und Einzelpersonen beteiligt – und unser HerzStück durfte sich am Ende über den ersten Platz freuen! Die feierliche Ehrung fand in Düsseldorf statt, wo unter anderem NRW-Gesundheitsminister Karl-Josef Laumann die Gewinner*innen ausgezeichnet.

ERSTE DETMOLDER RANZENBÖRSE

Unsere erste Ranzenbörse war ein voller Erfolg! Gemeinsam mit dem Familien-Info-Treff (F.I.T.) der Stadt Detmold konnten wir vielen Familien den Schulstart erleichtern. Dank zahlreicher gespendeter Schulranzen und Rucksäcke, die dank des Nähprojekts hin & her der AGH Hohenlohe aufbereitet wurden, konnten SchulanfängerInnen und SchülerInnen weiterführender Schulen kostenlos die passende Ausstattung erhalten.

Im Café HerzStück nahmen sich die Kinder viel Zeit, ihr Lieblingsmodell zu wählen, während Dr. Clown mit kleinen Späßen für Unterhaltung sorgten. Wir freuen uns, dass wir die Ranzenbörse 2025 fortsetzen und mit Radio Lippe und der Stadthalle Detmold als starke Partner noch mehr Familien unterstützen können!

TEILEN MACHT FREUDE

Auch 2024 konnten wir mit „Teilen macht Freude“ vielen Menschen in unserer Region eine kleine Unterstützung bieten. Dank großzügiger Spenderinnen und Spender sowie der Kooperation mit Kebabadin, der Kartoffelbar, Biere im Backhaus Nagel und der Apotheke Hiddesen wurden zahlreiche Gutscheine an Bedürftige weitergegeben. Wir hoffen, dass dieses wertvolle Engagement auch im kommenden Jahr anhält, damit wir weiterhin Menschen helfen können, die dringend auf Unterstützung angewiesen sind.

PATENSCHAFTEN

Manchmal kann ein kleiner monatlicher Betrag Großes bewirken. Durch die Unterstützung vieler hilfsbereiter Lipperinnen und Lipper, die eine Patenschaft für Menschen in finanzieller Not übernommen haben, konnten wir in diesem Jahr zahlreiche wichtige Anschaffungen ermöglichen.

Diese Patenschaften kommen Menschen zugute, die nachweislich unterhalb der Armutsgrenze leben – sei es in Kinderarmut, Altersarmut oder durch besondere Lebensumstände. Dank der regelmäßigen Beiträge der Patinnen und Paten war es möglich, gezielt dort zu helfen, wo Unterstützung dringend benötigt wurde. So konnten wir z.B. Zuzahlungen zu Sehhilfen oder Haushaltsutensilien finanzieren und damit vielen Betroffenen eine spürbare Erleichterung im Alltag verschaffen.

LEBENSMITTELBOXEN

Unser Projekt zur Sammlung von haltbaren Lebensmitteln leistet einen wichtigen Beitrag für Familien, die sich regelmäßige Einkäufe nicht leisten können. Jede einzelne Spende trägt dazu bei, dass Menschen in schwierigen Lebenssituationen ausreichend versorgt sind. Besonders hilfreich sind vollständige Mahlzeiten wie Nudeln mit Soße, haltbare Konserven oder Aufstriche mit Knäckebrot, die eine schnelle und nahrhafte Versorgung ermöglichen. Wir hoffen, dass sich auch 2025 wieder viele Menschen und Unternehmen beteiligen, damit wir dieses wichtige Projekt fortsetzen können.

Alle Standorte der Lebensmittel-Sammelstellen in Lippe

Combi Detmold Elisabethstraße
Markant Pivitsheide
Markant Holzhausen
Markant Remmighausen
Rewe Heiligenkirchen
Rewe Lemgo (Entruper Weg & Steinweg)

Stand April 2025

LEBENSMITTELAUSGABE

Unsere monatliche Lebensmittelausgabe ist für viele Familien eine wertvolle Unterstützung. Dank der Spenden aus den Lebensmittelboxen unserer Partnergeschäfte sowie durch Sammelaktionen von Unternehmen in Lippe konnten wir in den vergangenen Monaten bei 9 Ausgaben über 600 Taschen mit Lebensmitteln ausgeben und damit viele Familien versorgen. Damit wir auch 2025 weiterhin für Menschen in Not da sein können, sind wir auf anhaltende Unterstützung angewiesen. Generell beobachten wir einen Rückgang sowohl bei Sach- als auch bei Geldspenden. Das vergangene Jahr war herausfordernd und erforderte ein hohes Maß an Bewusstsein für Einsparungen in anderen Bereichen, um weiterhin bedürftige Familien unterstützen zu können. Jeder Beitrag hilft, Menschen in unserer Region eine verlässliche Hilfe zu bieten.

AUSFLUG IN DEN ALLWETTERZOO MÜNSTER

An einem Sonntag im Mai machten wir uns früh morgens mit 30 Seniorinnen und Senioren auf den Weg nach Münster, um gemeinsam einen unvergesslichen Tag im Allwetterzoo zu verbringen. Bei strahlendem Sonnenschein und bester Laune startete die Fahrt – eine willkommene Abwechslung für unsere Teilnehmenden, die sonst nur selten die Möglichkeit haben, größere Ausflüge zu unternehmen.

Neben unseren regelmäßigen Treffen beim Seniorenfrühstück und Kaffeeklatsch wollten wir unseren älteren Mitmenschen eine besondere Freude bereiten und ihnen einen echten Sonntagsausflug ermöglichen. Dank der großartigen Unterstützung des Detmolder Busunternehmens Brautlachreisen wurde diese Idee Wirklichkeit.

Die Begeisterung war spürbar – sei es beim Erkunden der Tierwelten, beim gemeinsamen Lachen oder einfach beim Genießen der schönen Momente in der Gruppe. Es war wundervoll zu erleben, wie viel Lebensfreude dieser Tag in ihnen geweckt hat. Solche Erlebnisse zeigen einmal mehr, wie wichtig Gemeinschaft und kleine Auszeiten vom Alltag sind.

APFELERNTE AUF DEM KAISERS HOF

Im September machten sich unsere engagierten ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer auf den Weg zum Kaisers Hof in Bellenberg, um dort Äpfel zu ernten. Die frisch gepflückten Früchte wurden anschließend zu köstlichen Säften weiterverarbeitet, die unseren Projekten im Café HerzStück zugutekommen.

Ein herzliches Dankeschön an den Hof und an alle, die tatkräftig mitangepackt haben und diese tolle Aktion möglich gemacht haben. Das Ergebnis kann sich sehen lassen – rund 360 Kilogramm Obst sind zusammengekommen! Am Ende wurden 282 Flaschen frischer Saft gewonnen, die pro bono von Wernicke Fruchtsaft gepresst wurden. Ein riesiges Dankeschön für diese wertvolle Unterstützung! Durch solche Aktionen sparen wir bares Geld ein

ERFOLGREICHE SAMMELAKTION

Auch in diesem Jahr konnten wir dank großartiger Unterstützung wieder zahlreiche haltbare Lebensmittel sammeln, um bedürftige Menschen in unserer Region zu versorgen.

Ein besonderer Dank geht an den TBV Lemgo, der uns erneut zwei Mal die Möglichkeit gegeben hat, bei Heimspielen Lebensmittelspenden zu sammeln. Wie schon in den vergangenen Jahren haben sowohl die Fans des TBV als auch die gegnerischen Teams mit großem Engagement unterstützt – eine wunderbare Geste der Solidarität.

Ebenso bedanken wir uns herzlich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Lippe Reha, der Kita Jerxen, Gebr. Brasseler, Phoenix Contact, SynFlex Elektro sowie Schwering & Hasse Elektrodraht, die mit ihren großzügigen Spenden dazu beigetragen haben, dass unsere Lebensmittelausgabe noch mehr Menschen erreichen kann.

Trotz der gespendeten haltbaren Lebensmittel mussten wir feststellen das für alle Menschen der Lebensunterhalt gestiegen ist und insgesamt die Spendenbeteitschaft rückläufig ist.

EHRENAMTSTAG BEI LIPPER FÜR LIPPER

Stell dir vor, du und dein Team verbringt einen Tag damit, etwas wirklich Wertvolles zu tun: Hoffnung schenken, Zusammenhalt stärken und echte Unterstützung leisten.

Genau das könnt ihr bei einem Ehrenamtstag bei „Lipper für Lipper" erleben. Gemeinsam packt ihr dort an, wo Hilfe gebraucht wird, und seht direkt, welchen Unterschied euer Einsatz macht – für die Menschen in unserer Region. Ob bei der Vorbereitung unserer Lebensmittelausgabe, dem sozialen Mittagstisch oder tatkräftigen Aktionen – es geht nicht nur ums Helfen, sondern um Menschlichkeit und die Kraft der Gemeinschaft.

Schon in diesem Jahr haben sich tolle Teams aus Unternehmen und Organisationen für einen Ehrenamtstag engagiert: MitarbeiterInnen von Phoenix Contact, CAL e.V., Ecclesia, der Stadt Detmold und der lippische Blinden- und Sehbehindertenverein.

Ihr könnt 2025 dabei sein und Teil dieser besonderen Erfahrung werden.
Für euch als Team ist es eine Gelegenheit, gemeinsam anzupacken, neue Perspektiven zu gewinnen und den Teamgeist zu stärken. Und wer weiß – vielleicht entdeckt ihr dabei sogar eure Leidenschaft fürs Ehrenamt.

NEUES VEREINSFAHRZEUG

Wir freuen uns riesig über unser neues Vereinsfahrzeug und bedanken uns von Herzen bei den Rotary Clubs Detmold und Detmold-Blomberg, die diese Anschaffung in 2024 möglich gemacht haben.

Bereits seit einigen Jahren haben die beiden Clubs die Leasingraten für einen Bulli übernommen, der damals für unseren mobilen Mittagstisch eine unverzichtbare Hilfe war. Diese wertvolle Initiative wurde von der viel zu früh verstorbenen Präsidentin Nicola Herbst-Drawe ins Leben gerufen. Nun setzen die aktuellen Präsidenten Dr. Guido Pilgramm und Stefan Karsch dieses Engagement fort und übergaben uns erneut ein Fahrzeug, das für unsere ehrenamtliche Arbeit eine enorme Unterstützung ist.

Ob für Einkäufe für unsere wöchentlichen Projekte, die Abholung der Lebensmittelboxen, Fahrten für Patenschaften oder wichtige Fahrdienste wie Krankenhaus- oder Kurtransporte – unser Vereinsfahrzeug ist täglich im Einsatz und macht einen großen Unterschied in der Armutsbekämpfung in Lippe. Ein riesiges Dankeschön für diese großartige Hilfe!

NEUER ANHÄNGER

Vielleicht habt ihr ihn schon auf den Straßen entdeckt – unser neuer Anhänger, der uns seit Herbst tatkräftig bei unseren Transporten unterstützt. Er hilft uns dabei, Lebensmittelspenden aus Supermärkten oder von Sammelaktionen abzuholen und sie an Menschen zu verteilen, die darauf angewiesen sind.

Ein herzliches Dankeschön geht an Jens-Wilhelm Brand von der CONSTRATA Ingenieur-Gesellschaft mbH, der uns diesen Anhänger ermöglicht hat, sowie an Patrick Pantze von Patrick Pantze Images, der für die professionelle Folierung gesorgt hat.

Durch diese Unterstützung können wir noch effizienter arbeiten und viele wichtige Transporte eigenständig bewältigen. Gemeinsam bringen wir die Armutsbekämpfung in Lippe ins Rollen!

ZUSAMMENHALT, DER TRÄGT – UNSERE GEMEINSCHAFT BEI LIPPER FÜR LIPPER

Lipper für Lipper ist weit mehr als ein Verein – über die Jahre hat sich hier eine echte Gemeinschaft entwickelt, mit vielen großartigen Menschen, die ihre Zeit und Energie investieren, um anderen zu helfen. Doch auch diejenigen, die geben, brauchen Momente, in denen sie Kraft tanken, sich austauschen und einfach nur eine gute Zeit miteinander verbringen können.

Deshalb organisieren wir immer wieder kleine Events nur für unsere EhrenamtlerInnen – sei es ein gemeinsames Grillen, eine gemütliche Weihnachtsfeier oder einfach ein Abend, an dem wir abseits der Projektarbeit zusammenkommen, quatschen und lachen. Diese besonderen Momente stärken den Zusammenhalt und machen deutlich, was für ein großartiges Team sich hier über die Jahre gefunden hat. Solche Zusammenkünfte sind eine wertvolle Erinnerung daran, dass wir nicht nur für andere da sind, sondern auch füreinander.

Ein riesiges Dankeschön an alle Mitmacher. Wir freuen uns darauf, auch 2025 viele gemeinsame Momente zu erleben – in den Projekten, aber auch darüber hinaus. Denn nur gemeinsam sind wir Lipper für Lipper!

EHRENAMT GEHT HAND IN HAND – GEMEINSAM MEHR BEWEGEN

Ehrenamt lebt von Zusammenarbeit – und genau das macht unsere Arbeit so wertvoll. Dank großartiger Partner konnten wir in diesem Jahr viele Projekte gemeinsam umsetzen.

Die inklusive **Künstlergemeinschaft Lippe e.V. „Die Hummel“** bereicherte unseren Kaffeeklatsch mit kreativem Basteln, während das Nähprojekt Hin & Her z.B. bei der Ranzenbörse half. Gemeinsam mit **Doktor Clown** sorgten wir für fröhliche Momente bei Groß & Klein. Auch Tierhilfe war dank unseres Netzwerks mit **Animal Island e.V.** möglich, und als Sozialpartner der **Kulturloge Lippe** fördern wir kulturelle Teilhabe für armutsbetroffene Menschen.

Austausch und Vernetzung sind essenziell – ob mit der **Technischen Hochschule OWL** oder **Lippe im Wandel e.V.**, durch gemeinsame Projekte entstehen neue Ideen und nachhaltige Lösungen. All diese Initiativen zeigen: Wenn Ehrenamt Hand in Hand geht, erreichen wir gemeinsam noch mehr!

Kooperation mit der Drogenberatung Lippe e.V.

Seit März 2024 unterstützt Lipper für Lipper die Drogenberatung Lippe e.V. zweimal im Monat, indem wir warme Mahlzeiten im Rahmen der Streetwork-Arbeit bereitstellen. Diese Einsätze finden an Brennpunkten wie dem Hasselter Platz, der Brunnenwiese und dem Gorkipark (hinter dem Theater) in der Innenstadt von Detmold statt. Ziel ist es, alkohol- und drogenabhängige Personen sowie Menschen, die von Wohnungs- und Obdachlosigkeit betroffen sind, zu unterstützen.

Bei diesen Einsätzen knüpfen die Sozialarbeiter der Drogenberatung Kontakte, tauschen desinfizierte Drogenbestecke aus und bieten Hilfestellungen bei behördlichen Problemen an. Neben den 500 Mahlzeiten, die LfL beisteuert, werden auch Zahnbürsten, Zahnpasta, Hygieneartikel, Verbandsmittel, wärmende Kleidung und weitere Dinge des täglichen Bedarfs verteilt.

Im Jahr 2024 feierte die **Drogenberatung Lippe ihr 30-jähriges Bestehen**. Aus diesem Anlass finanzierte LfL das Weihnachtsessen, das von der Drogenberatung für 40 bedürftige und obdachlose Personen ausgerichtet wurde. Jede Person erhielt ein kleines Geschenk, um die Weihnachtszeit etwas heller zu gestalten.

Diese Kooperation entstand, nachdem der CVJM Detmold seine Räume am Gorkipark, nahe dem Hasselter Platz, aufgab und in unser HerzStück umzog. Dadurch blieb der angesprochene Personenkreis fern. Es ist kaum zu glauben, aber auch Menschen, die oft als brutal und kriminell abgestempelt werden, haben Scham und bleiben lieber unter sich. Aus Erfahrung wissen wir, dass diese Menschen oft keine warme Mahlzeit zu sich nehmen. Der Konsum von Alkohol und Drogen in Verbindung mit mangelnder Ernährung führt zwangsläufig zu gesundheitlichen Schäden.

Aktuelle Zahlen zeigen, dass in Detmold etwa 150 Menschen von Obdachlosigkeit betroffen sind. Zudem gibt es rund 300 Personen, die als wohnungslos gelten. Die Zahl der alkoholabhängigen Menschen in Detmold wird auf etwa 500 geschätzt, während etwa 200 Personen drogenabhängig sind.

Ein großer Dank geht an die **Drogenberatung Lippe e.V.** für ihren unermüdlichen Einsatz für diese Menschen.

KINDERHEIM

Seit 2020 engagieren wir uns aktiv in der Sozialraumarbeit in Detmold und setzen uns für Kinder in schwierigen Lebenslagen ein. Auch im vergangenen Jahr haben wir Wohngruppen im Kinderheim begleitet und sie mit Lebensmitteln sowie Schulmaterialien versorgt. Es ist erschreckend, wie früh Kinder mit schweren Belastungen kämpfen müssen, umso wichtiger ist es für uns, ihnen Unterstützung und Stabilität zu bieten. Jede kleine Dankesbotschaft zeigt uns, wie wertvoll diese Hilfe ist.

SOZIALRAUMKONFERENZ IN ZUSAMMENARBEIT JUGENDAMT DETMOLD

Als Teil der Sozialraumkonferenz setzen wir uns seit 2020 gezielt für die Prävention von Kinderarmut ein. In Deutschland wachsen über 2,8 Millionen Kinder in finanziellen Notlagen auf – mit gravierenden Folgen für ihre Zukunft. Gemeinsam mit anderen Akteuren arbeiten wir daran, soziale Ungleichheit abzubauen und Kindern bessere Chancen auf Bildung und Teilhabe zu ermöglichen.

SOZIALSTUNDEN

Im vergangenen Jahr wurden bei uns 340 Sozialstunden abgeleistet. Jugendliche unterstützten uns unter anderem im Café HerzStück, beim sozialen Mittagstisch und in der Logistik. Dabei übernahmen sie Verantwortung, stärkten soziale Kompetenzen und leisteten gleichzeitig einen wertvollen Beitrag für unsere Projekte. Diese Erfahrung zeigt, wie wichtig zweite Chancen sind – für die Jugendlichen und für die Gemeinschaft.

PRAKTIKA

Seit 2023 bieten wir Studierenden der Sozialen Arbeit die Möglichkeit, ihr Praxissemester oder Berufspraktikum bei uns zu absolvieren. Dabei erhalten sie Einblicke in die Arbeit eines gemeinnützigen Vereins, sammeln praktische Erfahrungen und unterstützen Projekte wie das Café HerzStück.

PRESSE

Familien-Info-Treff und Café HerzStück sammeln bis zum 25. Mai gut erhaltene Schulutensilien für Detmolder Grundschulkinder

Erste Detmolder Ranzenbörse

Britta Dombrowski (links) vom Familien-Info-Treff (F.I.T) der Stadt Detmold und Ina Thomas vom Verein „Lipper für Lipper" rufen die Detmolderinnen und Detmolder dazu auf, gut erhaltene Schulutensilien für die erste Ranzenbörse zu spenden. Foto: Stadt Detmold

Jedes Kind braucht einen Schulranzen! Und der muss nicht zwangsläufig nagelneu sein. Gut erhalten und ein bisschen aufgefrischt sind die bunten Tornister zum Schulanfang auch aus zweiter Hand tolle Begleiter in den neuen Lebensabschnitt. Die Stadt Detmold und der Verein Lipper für Lipper e.V. haben deshalb die erste Detmolder Ranzenbörse ins Leben gerufen.

Ab sofort und noch bis zum 25. Mai können alle, die einen Schulranzen und weiteres Zubehör wie Federmappen, Hefte und Turnbeutel spenden möchten, diese im Café HerzStück, Krumme Straße 44, und im Familien-Info-Treff (F.I.T) der Stadt Detmold, Schülerstraße 35, abgeben. Die Schulranzen und das entsprechende Zubehör werden vom Nähprojekt „hin und her" der AGH Hohenloh aufbereitet.

Am Sonntag, 23. Juni, ist es dann soweit: Im Café HerzStück werden die gesammelten Schulsachen dann an Kinder und Familien aus Detmold verteilt.

Wer Schulranzen und Co. spenden möchte, kann dies zu den folgenden Öffnungszeiten tun: Familien-Info-Treff (F.I.T): dienstags von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 16 Uhr, mittwochs von 9 bis 12 Uhr, donnerstags von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 17 Uhr, samstags von 9 bis 14 Uhr. Café HerzStück: dienstags von 10 bis 13 Uhr und von 16.30 bis 19 Uhr, mittwochs von 14 bis 18 Uhr, donnerstags von 16.30 bis 19 Uhr, freitags nach Vereinbarung und samstags von 10 bis 14.30 Uhr.

Auf der Jagd nach dem richtigen Ranzen

Kinder stöbern bei der ersten Detmolder Ranzenbörse. Jedes Kind wurde auf Wunsch beraten und durfte sich sein Lieblingsmodell in Ruhe aussuchen.

Detmold. Als einen „vollen Erfolg" bezeichnet die Stadtverwaltung die erste Ranzenbörse Detmolds. Diese hatte der Verein Lipper für Lipper gemeinsam mit dem Familien-Info-Treff (F.I.T) der Stadt Detmold auf die Beine gestellt.

Zur kostenlosen Ausgabe der Schulranzen für Schulanfängerinnen und -anfänger sowie für Kinder, die nach den Ferien die weiterführende Schule besuchen, waren viele Familien in das Café Herzstück gekommen. „Dort standen Dutzende professionell aufbereiteter und liebevoll bestückter Schulranzen und -rucksäcke für neue Besitzer bereit. Dank einer Spende von Radio Lippe waren alle Schulranzen zusätzlich zu Federmappen und Turnbeuteln auch mit Brotdosen ausgestattet worden", schreibt die Stadtverwaltung in einer Pressemitteilung.

Etappenweise hätten die Familien mit ihren Schulkindern und denen, die es noch werden möchten, ins Café Herzstück eintreten dürfen, um in Ruhe die favorisierten Modelle auszuprobieren und Probe zu tragen. „Während einige Kinder zielsicher innerhalb kürzester Zeit ihr Lieblingsmodell in Händen hielten, ließen sich andere viel Zeit mit der Auswahl. Dass alle sich diese Zeit nehmen durften, kam bei den Familien besonders gut an."

In der Zwischenzeit hätten die beiden Clowns Fine und Mütze bei den Wartenden am Eingang die Wartezeit mit kleinen Späßen und lustigen Aktionen verkürzt. „Bei Kaffee und Kuchen gab es am Rande der Veranstaltung viele Gespräche mit Eltern und Kindern, die die Helferinnen für alle im Vorfeld geleistete Arbeit und Mühen belohnten."

„Die übrig gebliebenen Schulranzen gehen zu einem Teil nun an Schulen und Kitas, die entsprechenden Bedarf angemeldet hatten", schreibt die Stadt. Außerdem würden bis zum Beginn des neuen Schuljahres auch im Café Herzstück (Krumme Straße 44) noch Ranzen und Schulrucksäcke an Familien ausgegeben.

Das Team des Familien-Info-Treffs, Mitglieder des Vereins Lipper für Lippe e.V. und andere ehrenamtliche Helfer haben die Ausgabe der Schulranzen an Familien aus Detmold am Sonntag, 23. Juni, im Café Herzstück begleitet. Jedes Kind wurde auf Wunsch beraten und durfte sich sein Lieblingsmodell in Ruhe aussuchen. Foto: Stadt Detmold

PRESSE

Zweites Leben für Mappen und Schultaschen

Familien-Info-Treff und „Café HerzStück“ sammeln für die erste Ranzenbörse gut erhaltene Utensilien für Grundschulkinder.

Britta Dombrowski (links) vom Familien-Info-Treff (F.I.T) der Stadt Detmold und Ina Thomas vom Verein „Lipper für Lipper“ rufen die Detmolder dazu auf, gut erhaltene Schulutensilien für die erste Ranzenbörse zu spenden.

Foto: Stadt Detmold

Detmold. Jedes Kind braucht einen Schulranzen, meint die Stadt Detmold. Und der müsse nicht zwangsläufig nagelneu sein. „Gut erhalten und ein bisschen aufgefrischt sind die bunten Tornister zum Schulanfang auch aus zweiter Hand tolle Begleiter in den neuen Lebensabschnitt.“ Die Stadt Detmold und der Verein „Lipper für Lipper“ haben deshalb die erste Detmolder Ranzenbörse ins Leben gerufen. Das teilt die Stadt in einem Presseschreiben mit.

Noch bis zum 25. Mai können alle, die einen Schulranzen und Zubehör wie Federmappen, Hefte und Turnbeutel spenden möchten, diese im „Café HerzStück“, Krumme Straße 44, und im Familien-Info-Treff (F.I.T) der Stadt Detmold, Schülerstraße 35, abgeben. Die Schulranzen und das entsprechende Zubehör werden vom Nähprojekt „hin und her“ der AGH Hohenloh aufbereitet. „Am Sonntag, 23. Juni, ist es dann soweit: Im „Café HerzStück“ werden die gesammelten Schulsachen an Kinder und Familien aus Detmold verteilt“, heißt es weiter.

Wer Schulranzen und Co. spenden möchte, kann dies zu den folgenden Öffnungszeiten tun: Familien-Info-Treff (F.I.T): dienstags von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 16 Uhr, mittwochs von 9 bis 12 Uhr, donnerstags von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 17 Uhr, samstags von 9 bis 14 Uhr. „Café HerzStück“: dienstags von 10 bis 13 Uhr und von 16.30 bis 19 Uhr, mittwochs von 14 bis 18 Uhr, donnerstags von 16.30 bis 19 Uhr, freitags nach Vereinbarung und samstags von 10 bis 14.30 Uhr.

Besonderes Engagement für Prävention und Gesundheitsförderung

„Lipper für Lipper“ gewinnt Wettbewerb

„Gesichter für ein gesundes Miteinander“: Unter diesem Motto haben bundesweit mehr als 650 Projekte und Einzelpersonen an einem Wettbewerb für besonderes Gesundheits-Engagement teilgenommen. In Nordrhein-Westfalen gewann der Verein „Lipper für Lipper @Asphaltexistenzler e.V.“ aus Detmold mit der Initiative „HerzStück – das Miteinander Café von Lipper für Lipper“ den Landeswettbewerb 2024. Platz zwei ging an „Stehaufmännchen Niederrhein e.V.“ aus Moers. Den dritten Platz belegte das Projekt „Mentale Gesundheit bei SchülerInnen“ aus Köln. Gesundheitsminister Laumann und die DAK-Gesundheit zeichneten nun die Gewinnerinnen und Gewinner aus.

Karl-Josef Laumann, Gesundheitsminister und Schirmherr der Kampagne in Nordrhein-Westfalen, betonte: „Ausgezeichnet werden besondere Ideen für ein gesundes und zufriedenes Leben. Viele Menschen entwickeln tolle Ideen oder Initiativen zur Verbesserung der körperlichen oder psychischen Gesundheit. Der DAK-Wettbewerb gibt all diesen Menschen eine Plattform, um ihre Projekte vorzustellen und damit ein positives, nachahmenswertes Signal für andere zu setzen. Gern habe ich daher die Schirmherrschaft für den DAK-Wettbewerb ‚Gesichter für ein gesundes Miteinander‘ übernommen. Mein Dank gilt allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihre verdienstvolle Arbeit. Einen herzlichen Glückwunsch an die Preisträgerinnen und Preisträger!“

Klaus Overdiek, Leiter der DAK-Landesvertretung NRW, erklärte: „Auch im vierten Jahr unseres Wettbewerbes wird mit den zahlreichen Bewerbungen in Nordrhein-Westfalen wieder sichtbar, dass Zusammenhalt und ein gutes Miteinander von zentraler Bedeutung für unsere Gesellschaft sind. Aus Solidarität und Respekt entsteht ein wichtiges Fundament, das auch unserer Gesundheit zugutekommt. Unsere Landessiegerinnen und -sieger sind mit ihren bemerkenswerten Projekten würdige Gesichter für ein gesundes Miteinander.“

Der erste Platz ging an „Lipper für Lipper@Asphaltexistenzler e.V.“ (v.l.) Gesundheitsminister Karl-Josef Laumann, Sascha Thomas, Karin Redecker, Thomas Kruse und Astrid Rüskamp.

Miteinander Café „HerzStück“ für benachteiligte Menschen

Gesucht waren im vierten Wettbewerbsjahr Menschen, die sich in den Bereichen Gesundheit, Prävention sowie Pflege engagieren und so ein gesundes Miteinander fördern. Sascha Thomas reichte das Projekt „HerzStück – das Miteinander Café von Lipper für Lipper“ beim Wettbewerb ein und überzeugte die Landesjury. Das Café ist mit verschiedenen Aktivitäten eine Anlaufstelle für benachteiligte Menschen im Kreis Lippe. Mit einem kostenlosen Frühstück oder Mittagsessen oder Seniorenausflügen werden Menschen und besonders Kinder aus einkommensschwachen Familien unterstützt. Seit 2012 engagieren sich Sascha und Ina Thomas für die Menschen in der Region und erhielten im September 2023 den Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland. „Viele ältere Menschen leiden unter Einsamkeit, die ihrer Gesundheit un ihrem Wohlbefinden schaden. Wenn dann noch (Alters-) armut dazu kommt, fällt es oft besonders schwer am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. Wir wollen ihnen helfen, aus ihrer Isolation herauszukomme und sich wieder als Teil der Gesellschaft zu fühlen. Die Auszeichnung bestätigt uns in unserem Engagement, wir freuen uns sehr darüber“, so Sascha Thomas. Weitere Informationen zum Projekt unter https://lipperfuerlipper.de

Im Dezember kürt eine namhafte Bundesjury um DAK-Vorstandschef Andreas Storm aus den Gewinnerprojekten aller Bundesländer die Bundessiegerinnen und -sieger. Die DAK-Gesundheit ist mit 5,5 Millionen Versicherten eine der größten Krankenkassen in Deutschland. Sie war mit ihrem Wettbewerb „Gesichter für ein gesundes Miteinander“ auch beim diesjährigen Bürgerfest des Bundespräsidenten in Berlin vertreten. Weitere Informationen zu den Preisträgerinnen und Preisträgern 2024 gibt es unter: www.dak.de/gesichter.

LIPPER FÜR LIPPER
PATENURKUNDE
Hier könnte Dein Name stehen!
Vorname & Nachname
unterstützt ab sofort monatlich mit einem Betrag von XX Euro eine Person in Lippe, die in Altersarmut lebt.
Interesse geweckt?
Ausführliche Informationen zu unserem Projekt Patenschaften (ab 20€/Monat, Mindestlaufzeit 1 Jahr) findest Du unter www.lipperfuerlipper.de

PRESSE

Verein Lipper für Lipper ruft zur Spende haltbarer Lebensmittel auf

Jede Spende zählt

Der Verein Lipper für Lipper setzt seinen Einsatz gegen die Armut in Lippe fort, indem er weiterhin haltbare Lebensmittel in verschiedenen Supermärkten sammelt. Besonders gefragt sind ganze Mahlzeiten, die es bedürftigen Menschen ermöglichen, ohne zusätzliche Ausgaben auszukommen. Ob Nudeln mit Soße, Knäckebrot mit Aufstrich, ein Glas Heißwürstchen oder Eintopfkonserven – jede Spende zählt.

Seit dem Start des Projekts haben viele großzügige Spenden dazu beigetragen, jedoch ist die Bereitschaft zur Spende seitdem zurückgegangen. Dies ist zwar nicht ungewöhnlich, jedoch bedauerlich, da die Nachfrage nach Hilfe weiterhin besteht bzw. weiter ansteigt. Bis zu 125 Familien nutzen jeden Monat die Lebensmittelausgabe des Vereins, doch leider können nicht immer alle bedient werden, da nicht genug Lebensmittel gespendet werden und nur verteilt werden kann, was vorhanden ist.

Auch Privatpersonen oder Unternehmen sind herzlich eingeladen, Spendenaktionen zu starten und die gesammelten Lebensmittel beim

Kaufe zwei, spende eins. Der Verein Lipper für Lipper ruft zur Spende haltbarer Lebensmittel auf.

Verein Lipper für Lipper abzugeben. Solche Aktionen finden bereits statt, beispielsweise aktuell bei Lippe Reha oder das ganze Jahr über in den Buena Vista Fitnessstudios. Die Standorte der Lebensmittel-Sammelstellen im Kreis Lippe sind wie folgt: Combi Detmold, Combi Horn, Markant Pivitsheide, Markant Holzhausen, Markant Remmighausen, Rewe Heiligenkirchen, Rewe Lemgo, sowie die Buena Vista Fitnessclubs (Detmold, Lemgo, Horn, Asemissen, Bad Meinberg). Alle Spenden fließen zu 100 Prozent in die Lebensmittelausgabe für nachweislich armutsbetroffene Menschen. Jeder Beitrag, sei er noch so klein, kann einen großen Unterschied machen.

Ina Thomas und Dr. Thomas Kruse

"Helfen ist total einfach", ist sich Ina Thomas sicher. Sie und ihr Mann Sascha müssen es wissen, denn sie tun genau dies seit fünfzehn Jahren. „Lipper für Lipper" – der Vereinsname drückt den Inhalt ihrer Arbeit bestens aus.

Ein helfendes Herzstück der Detmolder Innenstadt

Lipper, die es können, helfen bedürftigen Lippern. Niederschwellig, praktisch, unbürokratisch und mit viel Herz. Zum Beispiel mit der Aktion „Teilen macht Freude", einem Gutschein-System, das bedürftige Menschen seit 2019 unterstützt. Das Prinzip ist einfach: bezahl zwei, spendiere einen. Eine Person, die es sich nicht leisten kann, darf einen gespendeten Gutschein abholen und einlösen. Oder mit dem sozialen Mittagstisch, einem kostenlosen Angebot für eine warme Mahlzeit für Menschen in schwierigen Lebenssituationen, immer am Wochenende, als Brücke und Ergänzung zu bestehenden Angeboten, die meist die Werktage abdecken.

Seit einem Jahr hat der Verein nun ein neues Zuhause, mitten in der Innenstadt, in der Krummen Straße. Wo zuvor ein koreanisches Restaurant Gäste bewirtete, befindet sich jetzt das „Herzstück", das Miteinander-Café des Vereins Lipper für Lipper. „Es reicht benachteiligten Menschen in Detmold eine helfende Hand und gibt ihnen ein Stück Würde zurück", erklärt Sascha Thomas.

In der liebevollen Atmosphäre eines schönen Fachwerkhauses bietet das Café ein Seniorenfrühstück und einen Kaffeeklatsch, den sozialen Mittagstisch und die Ausgabe von Lebensmitteln. Neben den offenen Angeboten bietet der Verein auch Einzelfallhilfen für Menschen an, die unverschuldet in eine Notlage gekommen sind. Alles ehrenamtlich von über sechzig Mitmachern organisiert, wie die Freiwilligen im Verein genannt werden, und über die Ina und Sascha Thomas sehr dankbar sind.

Viel dreht sich darum, Schwellenängste abzubauen, das spürt man im Gespräch mit Ina und Sascha Thomas. Da sind die Bedürftigen, die sich nicht als Bettler fühlen sollen, sondern als Gäste. Die Kinder, die nicht mit dem Gefühl, minderwertig zu sein, nachhause gehen sollen.

Aber auch die Detmolderinnen und Detmolder, die nicht bedürftig sind und sich fragen, wie sie helfen können. Alle an einem Tisch, denn Teilen macht Freude, so könnte das Motto des Herzstücks lauten. Die Zusammensetzung der Gäste hat sich in den letzten Jahren verändert. Viele ältere Menschen kommen, Witwen, denen die schmale Rente nicht genügt. Junge Familien, Alleinerziehende mit Kindern, Working Poor, also Menschen, die einer Arbeit nachgehen, die sie aber nicht ausreichend ernährt. Samstag für Samstag kommen da schnell bis zu 150 Personen zusammen.

Unbürokratisch helfen, das war immer Herzensangelegenheit. Besonders Ina Thomas hat sich lange schwer mit dem Gedanken getan, einen offiziellen Verein zu gründen. „Ein Verein hilft, langfristig nachhaltig zu arbeiten und öffnet ganz neue Möglichkeiten", hat sie schließlich festgestellt.

Nicht nur, aber auch, um Unterstützung und Fördermittel zu erhalten. Dabei werden die beiden von Unternehmer Dr. Thomas Kruse unterstützt. Ideen haben die drei viele, und vieles haben sie bereits umgesetzt.

Sascha Thomas, früher in der Logistik tätig, hat neben einer App für Mitmacher auch die Warenwirtschafts-App Betterbag für gespendete Lebensmittel entwickeln lassen – ehrenamtlich. Glücklicherweise erhält das Projekt stets Unterstützung: Der Vermieter kommt bei der Miete entgegen, ein Unternehmen spendete eine EDV-Anlage, und der über 80-jährige Vater einer Ehrenamtlichen polsterte zusammen mit seiner Tochter Sitzbänke. Detmolder Unternehmen sammeln zudem Spenden für den Verein.

WIE KÖNNEN DIE DETMOLDERINNEN UND DETMOLDER HELFEN?

Lebensmittelspenden sind in Supermärkten rund um Detmold sowie im Herzstück in der Krummen Straße 44 möglich. Weitere Möglichkeiten bieten Fördermitgliedschaften oder Patenschaften für Menschen in Armut. Immer getreu dem Motto: **Helfen ist total einfach.**

LIPPER FÜR LIPPER

PRESSE

„Lipper für Lipper 2024“ helfen älteren Menschen

Gemeinsamkeit gegen Einsamkeit

Viele ältere Menschen leiden unter Einsamkeit, die ihrer Gesundheit und ihrem Wohlbefinden schadet. Wenn dann noch der Faktor (Alters-)armut dazu kommt, fällt es oft besonders schwer, weiter am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. Der Verein Lipper für Lipper möchte diesen Menschen helfen, aus ihrer Isolation herauszukommen und sich wieder als Teil der Gesellschaft zu fühlen.

Deshalb lädt der Verein jetzt jeden Mittwoch alle einsamen Senioren, die von Altersarmut betroffen sind, zu einem gemütlichen Kaffeeklatsch in ihr Café HerzStück in der Detmolder Innenstadt ein. Bei Kaffee & Kuchen können sie sich unterhalten, spielen, an Lesungen oder Malkursen teilnehmen, handarbeitliche Fähigkeiten erlernen oder sich mit dem Computer vertraut machen.

Das ist nur eines der vielen Angebote (u.a. ein Seniorenfrühstück an Dienstagen und verschiedene Ausflüge, z.B. in den Zoo Münster) für unsere älteren Mitbürger in Lippe. Zur Teilnahme benötigen die Gäste die Lipper-für-Lipper Karte. Informationen dazu erhalten sie auf der Vereinswebsite oder direkt im Café HerzStück. Sie möchten die Vereinsarbeit fördern oder mehr über unsere laufenden Projekte erfahren? Kontaktieren Sie den Verein per E-Mail (info@lipperfuerlipper.de) oder informieren Sie sich online unter www.lipperfuerlipper.de.

r Strickclub Heiligenkirchen-Pivitsheide unterstützt den Verein ipper für Lipper“ mit weiteren 300 Euro.

Strickclub Heiligenkirchen-Pivitsheide

Erneute Spendenübergabe

n Januar hatte der Strickclub Heiligenkirchen-Pivitsheide schon einen Be-
g von 800 Euro an Ina Thomas vom Verein „Lipper für Lipper“ übergeben
nnen. Nun konnte man Frau Thomas einen erneuten Betrag in Höhe von
0 Euro überreichen. Dieser Betrag ist im letzten Jahr durch die „Strick-
rbe“ bei „Michels Multistore“ in Heiligenkirchen sowie bei der Fußpflege
ttschalk und in den Frisörsalons Voelkel und Diana‘s Frisörwerkstatt in
itsheide erzielt worden. „Somit konnten wir noch einmal noch einmal
n Verein „Lipper für Lipper“ unterstützen, die die Randgruppen unserer
sellschaft mit viel Engagement und Liebe unterstützen“, so der Verein.

PRESSE

Lipper für Lipper lädt zum Tag der offenen Tür am 22. September ein

Ein Jahr Café HerzStück

Am 22. September 2024 öffnet das Café HerzStück in der Krumme Str. 44, Detmold, seine Türen für einen besonderen Anlass: Seit einem Jahr bietet der Verein Lipper für Lipper einen Ort der Gemeinschaft und Begegnung für armutsbetroffene Menschen in der Detmolder Innenstadt. Von 11 bis 15 Uhr lädt der Verein „Lipper für Lipper @ asphaltexistenzler e.V.“ zum Tag der offenen Tür ein, um diesen Meilenstein gemeinsam zu feiern und die wichtige Arbeit des Vereins vorzustellen.

Das Café HerzStück hat sich in den vergangenen zwölf Monaten als Zufluchtsort für armutsbetroffene Menschen in Lippe etabliert, insbesondere für Senioren, Familien und Kinder. Unter dem Motto „Gemeinsam Würde bewahren“ setzt sich der Verein für ein würdevolles Leben für alle ein, insbesondere für die, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen.

Besucherinnen und Besucher haben die Möglichkeit, sich umfassend über die vielfältigen Projekte des Vereins zu informieren und die engagierten Ehrenamtlichen kennenzulernen. Gleichzeitig können Interessierte mehr über die verschiedenen Möglichkeiten erfahren, sich selbst ehrenamtlich zu engagieren und Teil dieser Gemeinschaft zu werden. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: Frisch gegrillte Bratwurst, Salate und Getränke laden zum Verweilen ein und bieten den passenden Rahmen für anregende Gespräche.

Zusätzlich informiert der Verein über einen bevorstehenden Flohmarkt am 13. Oktober 2024, der ebenfalls im Café HerzStück stattfinden wird. Lipperinnen und Lipper sind eingeladen, gut erhaltene Sachen zu spenden, die dann im Rahmen des Flohmarkts verkauft werden. Der Erlös kommt zu 100 Prozent den gemeinnützigen Projekten des Vereins zugute.

Der Tag der offenen Tür am 22. September bietet eine Gelegenheit, den Verein „Lipper für Lipper @asphaltexistenzler e.V.“ näher kennenzulernen und das einjährige Bestehen dieses besonderen Ortes zu feiern. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen und mitzufeiern.

SOCIAL MEDIA 2024

LIPPER
FÜR LIPPER
@ASPHALTEXISTENZLER e.V.

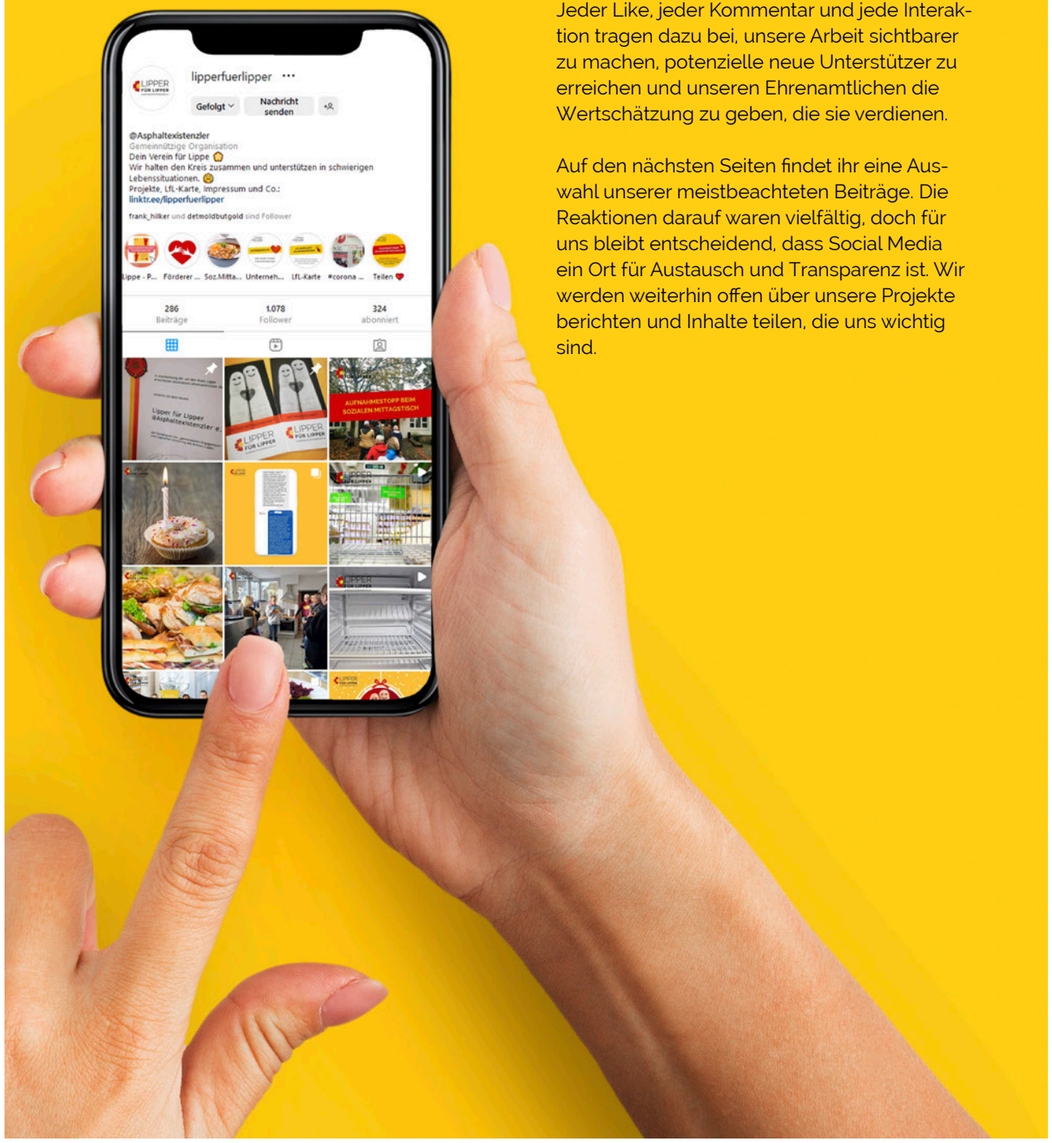
SOCIAL MEDIA 2024

Unser Social-Media-Auftritt ist für uns ein zentrales Instrument, um schnell und direkt über unsere Projekte zu informieren. Hier geben wir Einblicke in unsere Arbeit, berichten über aktuelle Entwicklungen und zeigen, was durch gemeinsames Engagement möglich ist.

2024 konnten wir unsere Reichweite auf Facebook und Instagram im Vergleich zu 2023 **um 63,7 % bzw. 110% steigern** – eine Entwicklung, die uns zeigt, wie wichtig diese Kanäle für unsere Kommunikation sind.

Jeder Like, jeder Kommentar und jede Interaktion tragen dazu bei, unsere Arbeit sichtbarer zu machen, potenzielle neue Unterstützer zu erreichen und unseren Ehrenamtlichen die Wertschätzung zu geben, die sie verdienen.

Auf den nächsten Seiten findet ihr eine Auswahl unserer meistbeachteten Beiträge. Die Reaktionen darauf waren vielfältig, doch für uns bleibt entscheidend, dass Social Media ein Ort für Austausch und Transparenz ist. Wir werden weiterhin offen über unsere Projekte berichten und Inhalte teilen, die uns wichtig sind.



SOCIAL MEDIA

Lipper für Lipper
15. November 2024 ·

Wir sind sehr glücklich und fühlen uns zutiefst geehrt, dass unser "Café HerzStück – das Miteinander Café von Lipper für Lipper" den 🏆 1. Platz beim DAK-Gesundheit-Wettbewerb "Gesichter für ein gesundes Miteinander" in Nordrhein-Westfalen belegt hat! 🎉❤️

Unser Café ist mit verschiedenen Aktivitäten eine Anlaufstelle für benachteiligte Menschen im Kreis Lippe. ❤️ Mit einem kostenlosen Frühstück 🥐☕ oder Mittagsessen 🍲 oder Seniorenausflügen werden Menschen und besonders Kinder aus einkommensschwachen Familien unterstützt. Unser Ziel ist es, Einsamkeit zu bekämpfen 🤝 und allen ein Stück Würde zurückzugeben. 🌟

Diese Auszeichnung 🏆 bestätigt uns in unserem Engagement und motiviert uns, weiterhin für ein gesundes Miteinander in unserer Gemeinschaft einzutreten. Ein herzlicher Dank 🙏 gilt allen Unterstützerinnen und Unterstützern, die diesen Erfolg möglich gemacht haben. 💪

Ihr möchtet unsere Arbeit unterstützen? Das geht z.B. mit einer monatlich kündbaren Fördermitgliedschaft: https://lipperfuerlipper.de/den-verein-unterstuetzen/...
Via Paypal unterstützen: https://www.paypal.com/paypalme/LfLVerein

72 10 Kommentare 1 Mal geteilt

Susanne Brand
Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für Euer Engagement!
13 Wo. Gefällt mir Antworten

Ingrid Neese
Danke für euer Engagement. Ihr seid super! Herzlichen Glückwunsch 🍀🍀🍀
13 Wo. Gefällt mir Antworten

Martina Tegeler
Glückwunsch. Habt es auch verdient🫶
13 Wo. Gefällt mir Antworten

Claudia Schäpe
Absolut verdient! ❤️👍 Herzlichen Glückwunsch!
13 Wo. Gefällt mir Antworten Bearbeitet

Patrizia Boudin
Mehr als Verdient ❤️❤️Herzlichen Glückwunsch
13 Wo. Gefällt mir Antworten

Vanny Fe
Herzlichen Glückwunsch Euch ❤️
13 Wo. Gefällt mir Antworten

Top-Fan
Marcus Alffen
Ihr habt es euch verdient 😍. Freue mich schon auf morgen 😀
13 Wo. Gefällt mir Antworten

Bianca Kompalla
Herzlichen Glückwunsch ihr lieben.
13 Wo. Gefällt mir Antworten

Lipper für Lipper
9. März 2024 ·

💕 "Gemeinsamkeit gegen Einsamkeit - Unser Motto 2024" 👋

Viele ältere Menschen leiden unter Einsamkeit, die ihrer Gesundheit und ihrem Wohlbefinden schadet. Wenn dann noch der Faktor (Alters-)armut dazu kommt, fällt es oft besonders schwer, weiter am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. Wir wollen ihnen helfen, aus ihrer Isolation herauszukommen und sich wieder als Teil der Gesellschaft zu fühlen.

Deshalb laden wir seit dieser Woche jeden Mittwoch alle einsamen Senioren, die auch von Altersarmut betroffen sind, zu einem gemütlichen Kaffeeklatsch in unser Café HerzStück in der Detmolder Innenstadt ein. Bei Kaffee & Kuchen können sie sich unterhalten, spielen, an Lesungen oder Malkursen teilnehmen, handarbeitliche Fähigkeiten erlernen oder sich mit dem Computer vertraut machen.

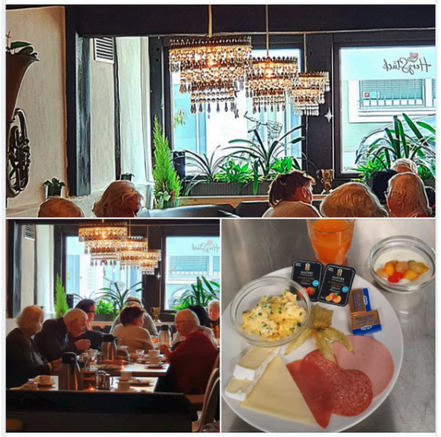
Das ist nur eines der vielen Angebote (u.a. ein Seniorenfrühstück an Dienstagen und verschiedene Ausflüge, z.B. in den Zoo Münster) für unsere älteren Mitbürger in Lippe. Zur Teilnahme benötigen die Gäste die Lipper-für-Lipper Karte. Informationen dazu erhalten sie auf der Vereinswebsite oder direkt im Café HerzStück.

Ihr möchtet unsere Projekte unterstützen? Alle Infos dazu unter www.lipperfuerlipper.de

33 3 Mal geteilt

Lipper für Lipper
16. Februar 2024 ·

Gemeinsamkeit gegen Einsamkeit ❤️ - unser Motto im Jahr 2024. Beim wöchentlichen Seniorenfrühstück laden wir Menschen über 63 Jahre, die in Altersarmut leben, jeden Dienstag ein gemeinsam bei uns zu frühstücken. Benötigt wird zur Teilnahme die LfL Karte oder der Detmold Pass.



145 6 Kommentare 19 Mal geteilt

SOCIAL MEDIA

Verfasser
Lipper für Lipper
Update: Mittlerweile wurde die Bewertung gelöscht. Wir hatten sie wie folgt beantwortet:

Liebe/r X,
es ist traurig, dass du das so wahrnimmst. Du kommst fast jede Woche und bist noch nie ohne Essen nach Hause gegangen. Wie alle anderen erhältst auch du bei der Lebensmittelausgabe eine Tasche mit haltbaren Lebensmitteln – zuletzt am 29.11.2024.

Angesichts der großen Zahl von bedürftigen Menschen, die wir in Lippe unterstützen, ist es unvermeidlich, dass unsere Angebote oft sehr gefragt sind. Gerade wenn viele gleichzeitig kommen, kann es manchmal herausfordernd sein. Wir bieten dir jede Woche ein kostenloses Mittagessen an – im Austausch würden wir uns ein bisschen mehr Dankbarkeit und Wertschätzung, statt diese Form der Kritik, wünschen.

Vielleicht überdenkst du deine Aussage noch einmal, alternativ kannst du gerne deine LfL-Karte in unseren Briefkasten werfen und unseren Angeboten in Zukunft fern bleiben.

Abschließend möchte ich eines betonen: Für uns sind alle Menschen gleich – unabhängig von ihrer Hautfarbe, Herkunft, Religion oder anderen Merkmalen.

Sascha Thomas

11 Wo. **Gefällt mir** Antworten 64

Markus Stölting
Ihr macht eine wahnsinnige tolle Ehrenamtliche Arbeit,
die jeder Mensch wertschätzen sollte.
Denn aus welchen Gründen auch immer, jeder sollte bedenken das man selber bedürftig werden könnte und dann bestimmt solche Angebote gerne annimmt.
Ich bin glücklicherweise nicht betroffen finde euren täglichen Einsatz einfach top.
👍 Danke das ihr euch so engagiert.

11 Wo. **Gefällt mir** Antworten Bearbeitet 10

Matthias Hempel
Oh, das kann ich nur zu gut nachvollziehen. Da arbeitet man Tag und Nacht, 60 Wochenstunden um Menschen zu helfen und macht das wirklich gerne und mit Spaß und Hingebung um dann weltweit öffentlich kritisiert zu werden da man mal 20 Minuten warten musste.
Feige, anonym und außerdem unrichtig.

Zum Glück gibt es noch so viele freundliche, dankbare Menschen die die Arbeit zu schätzen wissen.

Macht Ihr weiter so, ihr macht das toll.

11 Wo. **Gefällt mir** Antworten 5

Günni Poppe
Da er ja täglich kommt wäre es mit Sicherheit besser das persönlich zu besprechen, anstatt das immer über die Medien zu kommunizieren.

11 Wo. **Gefällt mir** Antworten 6

Verfasser
Lipper für Lipper
Danke für die Rückmeldung. Wir möchten betonen, dass wir solche Themen in der Regel immer erst persönlich anzusprechen versuchen, um Missverständnisse direkt zu klären.

Allerdings sehen wir uns auch in der Verantwortung, die Öffentlichkeit gelegentlich darüber zu informieren, welchem Verhalten wir in unserer ehrenamtlichen Arbeit eigentlich immer wieder ausgesetzt sind. Dies ist nur möglich, indem wir solche Situationen – selbstverständlich ohne Nennung von Namen – auch mal öffentlich thematisieren. Es geht dabei nicht um einzelne Personen, sondern vielmehr um ein grundlegendes Prinzip und den respektvollen Umgang miteinander, sowie das Sensibilisieren für die Arbeit unserer ehrenamtlichen Helfer.. Wir erleben leider viel zu häufig Situationen wie diese, und das ist nicht ok.

Wir hoffen, dass diese Einordnung unsere Beweggründe verständlicher macht..

11 Wo. **Gefällt mir** Antworten 22

Lipper für Lipper
30. November 2024 ·

Aus aktuellem Anlass...

Liebe Lipper und Lipperinnen,
es macht uns immer wieder wirklich traurig, dass unsere kostenfreien Angebote – die wir mit so viel Herz ❤️ und Einsatz für bedürftige Menschen bereitstellen – von einigen so wenig wertgeschätzt werden. 😟

Besonders enttäuschend ist es, wenn diese Kritik dann öffentlich von Menschen kundgetan wird, die unser Angebot jede Woche wahrnehmen und noch nie ohne Essen nach Hause gegangen sind. 🤔

Wir möchten betonen: Unser Verein setzt sich mit vollem Engagement für alle armutsbetroffenen Menschen ein, völlig unabhängig von Herkunft, Religion oder Lebenssituation. 🌍 Solche haltlosen Anschuldigungen und respektlosen Äußerungen schaden nicht nur unserem ehrenamtlichen Team, sondern auch den vielen Menschen, die unsere Unterstützung dringend benötigen und dankbar für unsere Arbeit sind. 🙏

Wir legen Wert auf ein respektvolles Miteinander. ✋ Deshalb behalten wir uns vor, Personen, die öffentlich diffamierend über unseren Verein sprechen, mit sofortiger Wirkung von all unseren Angeboten auszuschließen.

Wir danken den vielen Menschen, die unsere Arbeit schätzen und respektieren. Eure Unterstützung zeigt uns, warum wir jeden Tag weitermachen! 💪

Euer Team von Lipper für Lipper

Lipper für Lipper @Asphaltexistenzler e.V
Krumme Str. 44, 32756 Detmold

★☆☆☆☆ vor 50 Minuten

Als Single keinen Platz bekommen, da Plätze von Russen usw. freigehalten werden.
Leitung findet das auch Okay..
Schade.

37 17 Kommentare 1 Mal geteilt

Lipper für Lipper
24. Juni 2024 ·

Wir freuen uns sehr, dass die erste Detmolder Ranzenbörse ein großer Erfolg war! 🥳 Fast 80 Ranzen und Schultaschen wurden an diesem Tag an glückliche Kinder verteilt.

Zusätzlich zu den Ranzen gab es auch Federmappen, Brotdosen, Turnbeutel sowie eine Vielzahl an Schulheften, Tuschkästen, Buntstiften und Heften. 📝📚🖍️ Diese Materialien wurden über Wochen hinweg gesammelt, um den Kindern einen tollen Start ins neue Schuljahr zu ermöglichen.

Geboren ist die Idee der Ranzenbörse in Kooperation mit der @Stadt Detmold und dem F.I.T. Detmold, da sich insbesondere Familien, die unterhalb der Armutsgrenze leben, heutzutage kaum noch einen neuen Ranzen leisten können. Des Weiteren landen viele Schulranzen, die noch fast wie neu sind, nach wenigen Jahren Nutzung einfach in der Ecke - nicht sehr nachhaltig. Wir möchten mit der Ranzenbörse helfen und einen Beitrag dazu leisten, dass jedes Kind mit Stolz und Freude in die Schulzeit starten kann. 🎒💼

Noch sind einige Ranzen und Rucksäcke, auch für die weiterführenden Schulen, übrig. Diese können während der Öffnungszeiten im Café "Herzstück" abgeholt werden:

Dienstag: 10:00 bis 13:00 Uhr / 16:30 bis 19:00 Uhr
Mittwoch: 14:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag: 16:30 bis 19:00 Uhr
Samstag: 10:00 bis 14:00 Uhr

Wir bedanken uns herzlich bei allen Unterstützern, unseren Mitmachern & Dr. Clown für den gestrigen Besuch und freuen uns schon auf die nächste Ranzenbörse! 🌟

76 2 Kommentare 8 Mal geteilt

Gefällt mir Kommentieren Senden Teilen

Relevanteste

Patric Hoffmann
Finde ich sehr gut 👍 auch im generellen euren Einsatz

Ich gehe mal davon aus das die Bedürftigkeit entsprechend nachvollziehbar ist bei den Ranzen Abholern ,und nur die Mengen abgeben werden die auch benötigt werden von den Personen .

34 Wo. **Gefällt mir** Antworten

Melanie Winter
Patric Hoffmann, Zitat aus Radio Lippe Beitrag: „Das Angebot ist ausdrücklich für alle Familien aus Detmold gedacht – unabhängig vom Einkommen. Es gehe auch um Nachhaltigkeit, heißt es."

SOCIAL MEDIA

Lipper für Lipper ist in **Detmold, Deutschland**.
25. Oktober 2024 ·

Teilen macht FREUDE.... und nicht nur Dich glücklich. 😘

Hilfe, die ohne Umwege ankommt. Keine Verwaltungskosten, direkt bei dem hilfesuchenden Menschen. Bei der Kartoffelbar, dem Backhaus Nagel by Biere und Kebabadin kannst Du nach wie vor Gutscheine für z. B. eine Folienkartoffel, ein belegtes Brötchen oder einen Döner kaufen und spendieren. Einfach vor Ort an der Kasse Bescheid geben, was du spendieren möchtest, bezahlen, Gutschein ausfüllen und an die Pinnwand hängen. Menschen unterhalb der Armutsgrenze können nach Vorlage der Lipper für Lipper - Karte einen Gutschein einlösen und bekommen die spendierte Mahlzeit ohne Umwege.

Für Unternehmen: Du möchtest als Einzelhändler unterstützen? Werde Unternehmer mit ❤️ und gewähre Menschen unterhalb der Armutsgrenze Rabatt auf ihren Einkauf nach Vorlage der LfL - Karte.

https://lipperfuerlipper.de/unternehmer-mit-herz/

130 15 Kommentare 45 Mal geteilt

Verfasser
Lipper für Lipper
Unser Projekt läuft bereits einige Jahre und jedes Jahr kommen neue Unternehmen mit. Herz dazu, nicht nur Restaurants sondern insbesondere auch andere Geschäfte. Die Karte ist für viele Betroffenen genau das Gegenteil als eine Schwelle - sie können sie bei uns beantragen und dann in den teilnehmenden Geschäften die Gutscheine oder Rabatte einlösen, ohne zu (er)klären das oder ob oder warum sie armutsbetroffen sind. Es gibt viele armutsbetroffene Menschen, die sich niemals trauen würden, einfach beim Bäcker oder in anderen Geschäften nach einer freien Mahlzeit oder einem Rabatt zu fragen - für diese Menschen ist das Projekt eine große Hilfe im Alltag.

16 Wo. Gefällt mir Antworten 3

В'ячеслав Нескороджений
Dieser Mann ist eine sehr aufrichtige Person – die Kinder gehen nie ohne Geschenke, und er hilft allen, denen er kann. Gott gebe ihm Gesundheit.

16 Wo. Gefällt mir Antworten 4

Martina Tegeler
Das sollte es viel mehr geben auch in anderen Orten in Lippe. Denn es könnten viel mehr Menschen auf diesem einfachen Weg anderen helfen.

16 Wo. Gefällt mir Antworten 2

Klaus Wagner
Auch ohne irgendeine Karte ..... das macht kebabadin schon lange und gerne. Wie auch seine Kunden. Eine Karte ist eine Schwelle, die eventuell für manche bereits zu hoch ist.

16 Wo. Gefällt mir Antworten Bearbeitet 11

Verfasser
Lipper für Lipper
Klaus Wagner Das Angebot in Kooperation mit uns läuft auch bereits einige Jahre. Die Karte ist für viele Betroffenen genau das Gegenteil als eine Schwelle - sie können in den teilnehmenden Geschäften die Gutscheine oder Rabatte einlösen, ohne erneut zu klären das oder ob sie armutsbetroffen sind. Es gibt viele armutsbetroffene Menschen, die sich niemals trauen würden, einfach bei Kebabadin oder in anderen Geschäften nach einer freien Mahlzeit oder einem Rabatt zu fragen - für diese Menschen ist das Projekt eine große Hilfe im Alltag.

16 Wo. Gefällt mir Antworten

Verfasser
Lipper für Lipper
Unsere Kooperation mit Kebabadin läuft bereits seit 2019, wir haben das Projekt zusammen ins Leben gerufen, nachzulesen auf https://lipperfuerlipper.de/presse/

LIPPERFUERLIPPER.DE
Presse – lipperfuerlipper.de

16 Wo. Gefällt mir Antworten Bearbeitet

Thorsten Leising
Klaus Wagner ich denke, das kann man so oder so sehen. Jedenfalls sollte hier gesagt sein, dass es bisher auch keine Lipper für Lipper Karte brauchte, um bei Kebabadin etwas zu essen zu bekommen, auch wenn mal kein Geld da ist. Da gibt es quasi schon immer die Pinnwand, an der dann Gutscheine hängen. Auch außerhalb von organisiertem Engagement gibt und gab es schon immer so Leuchttürme, das sollte auch erwähnt werden. Geht nicht darum, was gegen Lipper für Lipper zu sagen, auch dieses Angebot ist-traurig genug, dass es so etwas überhaupt geben muss- großartig.

16 Wo. Gefällt mir Antworten

Antwort an Klaus Wagner

Thorsten Leising
Hüssein macht das doch schon immer. Bester Mann, ein echter Herzensmensch!!!

16 Wo. Gefällt mir Antworten 4

Jenny Ruth Kiki
Bester Mann !

Lipper für Lipper
20. November 2024 ·

Könnt ihr euch vorstellen, ihr seid seit 34 Jahren in Deutschland zuhause - und plötzlich droht euch die Obdachlosigkeit? ❤️😢

Liebe Lipperinnen und Lipper, 🌟

wir von Lipper für Lipper wurden auf das Schicksal von Herrn G. aufmerksam gemacht und möchten gerne helfen. ❤️ Herr G., bald 64 Jahre alt, steht vor einer großen Notlage: Seine aktuelle Wohnung wurde ihm bereits vor vielen Monaten aufgrund eines Abrisses gekündigt, und bislang konnte trotz intensiver Suche kein neuer Wohnraum für ihn gefunden werden. Wenn er nicht kurzfristig eine neue Wohnung findet, droht ihm die Obdachlosigkeit. 🏚️❤️

Herr G. lebt seit 1990 in Deutschland und hat sein Leben lang nach seinen Möglichkeiten seinen Beitrag geleistet. 🤝 Er ist ein ruhiger, verlässlicher Mensch, der aktuell eine Erwerbsminderungsrente und Grundsicherungsleistungen bezieht. ✅ Seine Mietzahlungen sind abgesichert, da sein rechtlicher Betreuer (der uns jetzt um Hilfe bat) die Zahlungen überwacht. Zusätzlich legt Herr G. selbst großen Wert darauf, all seinen Verpflichtungen nachzukommen. 💪

Wir bitten deshalb alle in unserer Gemeinschaft: Gibt es eine 1- bis 2-Zimmer-Wohnung in Detmold oder Umgebung, die ihr Herrn G. anbieten könnt? 🏡 Oder kennt ihr jemanden, der helfen könnte? Jede Empfehlung, jeder Kontakt und jede Idee kann den entscheidenden Unterschied machen! 🙏

Bitte wendet euch, wenn ihr helfen könnt, direkt an:

Jens Kotowski
Rechtliche Betreuungen
📞 05231 981133
📧 jadkotowski@t-online.de

Lasset uns gemeinsam helfen – für Herrn G., für ein Zuhause! ❤️

79 35 Kommentare 196 Mal geteilt

Kerstin Clauß
Trauriges Deutschland. Es wird immer schlimmer. Von Herzen geteilt für ein warmes kleines Zuhause. Viel Glück

12 Wo. Gefällt mir Antworten 6

Marita Seeger
Stellt die Stadt in solchen Fällen keine Sozialwohnung mehr?
Springt in dem Fall nicht mehr das Sozialamt ein um einen Menschen der in so einer Notlage ist unterzubringen?
Nur eine Frage, bitte nicht falsch verstehen.
Rein Interessehalber weil das doch früher so war

12 Wo. Gefällt mir Antworten 3

Nicole Bott
Marita Seeger leider nein. Von den Behörden kriegt man keine Hilfe, im besten Fall bieten die eine Schlafmöglichkeit in einer Notunterkunft an

12 Wo. Gefällt mir Antworten 8

Marita Seeger
Nicole Bott ein Armutszeugnis für das Land und die Stadt Detmold

12 Wo. Gefällt mir Antworten 5

Joachim Steinhagen
Nicole Bott Aber sogenannten Flüchtlingen sofort eine Unterkunft zur Verfügung stellen, das können die Behörden. Rentner aus ihren Wohnungen schmeißen, damit Flüchtlinge Platz haben, das können die Behörden. Für das eigene Volk sind die und der Staat nicht da. Armes Deutschland!

12 Wo. Gefällt mir Antworten Bearbeitet 19

Nicole Bott
Joachim Steinhagen für so eine Erfahrung musst du kein Rentner sein....dieses System ist so krank. Wirkliche Unterstützung ist nur von Ehrenamtlichen zu erwarten.....und denen sind die Hände gebunden. Auf meinen Wohnberechtigungsschein für eine Sozialwohnung warte ich seit Februar.....

12 Wo. Gefällt mir Antworten Bearbeitet 3

Nicole Bott
Marita Seeger musste die Erfahrung in Hannover machen.....denke aber, dass es ein deutschlandweites Problem ist

12 Wo. Gefällt mir Antworten

Joachim Steinhagen
Nicole Bott Dann muss man mal lauter werden. Ich habe es bei einem der Ämter getan. Ich habe meine Meinung gesagt! Seinem Unmut Luft machen. Damit die sehen, das man sich als Bürger nicht alles gefallen lässt. Ich habe gesagt, das dieser deutsche Amtsschimmel endlich beseitigt werden muss. Daraufhin hat dann der sogenannte Chef der Behörde mir gedroht.

12 Wo. Gefällt mir Antworten 2

Gabriele Fröhler
Joachim Steinhagen Das ist gesetzlich genau so geregelt. Da hilft nur entsprechend wählen. Die Holländer haben jetzt genau das Thema angefasst.

12 Wo. Gefällt mir Antworten 2

Lipper für Lipper
23. Dezember 2024 ·

Es ist geschafft – Dank euch! 🍀❤️

Liebe Lipperinnen und Lipper,
wir sind überwältigt und möchten euch von Herzen danken. 🙏💛 Dank eurer unglaublichen Unterstützung, eurer Netzwerke und eurer Empathie ist etwas passiert, das vor wenigen Tagen noch unmöglich schien: Herr G., für den wir einen Suchaufruf gestartet hatten, hat ein neues Zuhause gefunden. 🎉

Herr G. war kurz davor, alles zu verlieren. Die drohende Obdachlosigkeit lastete schwer auf ihm, und die Verzweiflung war groß. Aber dann kamt ihr: Ihr habt geteilt, weitergeleitet, mitgefühlt und mitgeholfen. Und nun hat Herr G. wieder eigene vier Wände, einen Ort, den er sein Zuhause nennen kann. 🏠❤️

Wir können euch gar nicht genug dafür danken, dass ihr gemeinsam mit uns daran geglaubt habt. Ohne euch wäre das nicht möglich gewesen. Ihr habt nicht nur geholfen, eine Wohnung zu finden – ihr habt Hoffnung geschenkt, Mut gemacht und gezeigt, dass wir bei Lipper für Lipper zusammenhalten. 💪✨

NACHWORT

Ina Thomas (2. Vorstand):

Warum macht mich die Vereinsarbeit glücklich und welche Bedeutung hat die Versorgung von armutsbetroffenen Menschen für mich: Das Zubereiten von Mahlzeiten für armutsbetroffene Menschen ist eine, bzw. meine aufrichtige Fürsorgeerklärung an all unsere Gäste. Sie soll unseren Gästen zeigen, dass man sich sehr wohl auch um ihr Wohlbefinden kümmert und sie, wo immer es möglich ist, zurück in unsere Gesellschaft/Gemeinschaft holt. Diese gelebte Fürsorge beginnt für mich mit gemeinsamen Mahlzeiten und mündet in aktiver sozialer Interaktion, von der unsere Gäste oftmals aus sehr unterschiedlichen Gründen ausgeschlossen bleiben.

Beginne, wo du bist
Nutze, was du hast
Tue, was du kannst.....

Dr. Thomas Kruse (Fundraising):

Das Jahr 2024 ist mir in vielerlei Hinsicht positiv in Erinnerung geblieben. Hierzu gehören die vielen kleinen Dinge, die wir ins Leben gerufen haben ebenso, wie die Wertschätzung, die wir für unsere Arbeit erzielen konnten.

Wir konnten weitere Lebensmittel-Spendenboxen in den Märkten platzieren, hatten erfolgreiche Lebensmittel-Sammlungen beim sowohl TBV Lemgo-Lippe als auch bei Lippischen Unternehmen, bei denen die Mitarbeitenden gespendet haben und konnten so vielen Menschen helfen.

Wir haben in Düsseldorf von der DAK Deutschland den ersten Preis im Wettbewerb „Gesichter für ein gesundes Miteinander" gewonnen. Das zeigt, das wir mit unseren Aktionen auf dem richtigen Weg sind und ehrt unsere vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer.

Allerdings, und das muss man auch ehrlich sagen, geht die schwierige wirtschaftliche Situation in Deutschland auch bei uns nicht spurlos vorbei. Das dritte Rezessionsjahr in Folge lässt die Spenden schrumpfen und die Lebensmittelspendenboxen sind nicht mehr so voll. Dagegen wird die Zahl der Bedürftigen kontinuierlich höher und wir mussten erneut einen Aufnahmestopp verhängen. Eine Schere, die mir persönlich Angst macht. Ich hoffe aber, das wir das in 2025 auffangen und wir an den vielen neuen Projekten, wie bspw. unserem Gartenprojekt, weiterarbeiten können.

Wir werden weiterhin alles dafür tun, um bedürftige Menschen zu unterstützen - dank Ihrer Hilfe.

Astrid Rüskamp (Vorstand):

Im Jahr 2024 sind wir in unserem Herzstück richtig angekommen. Viele Angebote konnten gefestigt und weiter ausgebaut werden. Besonders in diesem Bereich engagiere ich mich aktiv – gemeinsam mit einer motivierten Gruppe von Mitmacherinnen und Mitmachern, die mit Freude und viel Teamgeist ihren Dienst leisten. Immer wieder begleiten wir im Herzstück auch Jugendliche, die aufgrund von Straftaten oder Ordnungswidrigkeiten zu Sozialstunden verurteilt wurden.

Sie unterstützen uns für eine festgelegte Stundenzahl – meist 30 bis 40 Stunden – in der Küche oder im Service. Am Ende erhalten sie eine Bestätigung zur Vorlage beim Gericht. Sollte es Schwierigkeiten in der Zusammenarbeit geben, kann es zu Ersatzmaßnahmen wie Jugendarrest oder Geldstrafen kommen.

Darüber hinaus gehört auch die Teilnahme an der Sozialraumkonferenz 9N in Detmold zu meinen Aufgaben. Detmold ist in verschiedene Sozialräume aufgeteilt, und durch den Austausch mit Kitas, Schulen und anderen sozialen Einrichtungen entstehen wichtige Einblicke in die Lebensrealität von Kindern und Jugendlichen in unserer Stadt.

Die Stadt Detmold stellt regelmäßig Fördermittel zur Verfügung, um Projekte zur Kinderarmutsprävention zu unterstützen. Das zeigt, wie viel Engagement im Hintergrund notwendig ist – auch wenn man es dem Stadtbild nicht immer sofort ansieht.

Mit all diesen Aufgaben und positiven Entwicklungen war 2024 ein gutes Jahr, und ich blicke mit Zuversicht auf 2025 – mit seinen neuen und vertrauten Herausforderungen im Verein.

Noreen Schneider (Social Media & Presse):

Im Jahr 2024 wurde besonders deutlich, wie sehr auch unsere digitale Gemeinschaft inzwischen zusammengewachsen ist. Neue Projekte wie die Erste Detmolder Ranzenbörse haben deutlich gemacht, dass wir über die Presse und unsere Social Media Kanäle viele engagierte Menschen erreichen, die bereit sind, sich schnell und unbürokratisch einzubringen.

Auch die Wohnungssuche via Social Media für einen Mann, der sonst obdachlos geworden wäre, war ein gutes Beispiel dafür: Durch das Teilen und Kommentieren des Beitrags konnte innerhalb weniger Wochen ein neues Zuhause für ihn gefunden werden - kurz vor Weihnachten war das sicher eines seiner schönsten Weihnachtsgeschenke.

Dass immer mehr Menschen den Weg zu Lipper für Lipper finden, freut mich sehr. Wir konnten dank unserer Online-Präsenz zahlreiche neue Mitmacher gewinnen und auch Unternehmen sind auf uns aufmerksam geworden, die sich dann durch Spenden oder mit ihren Mitarbeitenden im Rahmen von Ehrenamtstagen eingebracht haben. Diese Entwicklung bestärkt uns darin, weiter auf transparente Kommunikation und öffentliche Sichtbarkeit zu setzen. Danke für das Vertrauen, das Engagement und dafür, dass so viele bereit sind, Verantwortung für andere mitzutragen.

LIPPER
FÜR LIPPER
@ASPHALTEXISTENZLER e.V.

FÖRDERER & PARTNER 2024

Apotheke Hiddesen
Bäckerei Engel
Brautlacht Busreisen e.K.
Buena Vista Fitnessclub GmbH
Busse Zahntechnik GmbH & Co. KG
Combi Detmold
Combi Horn
DAK-Gesundheit Krankenversicherung
Die Steuerlotsen PartG mbB
Farbenhaus Willer
Funk Versicherungsmakler GmbH
Hansmeier GmbH
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG
Haus des Stiftens für Unternehmen
Heumann+Partner Steuerberatungsgesellschaft mbB
Hilfswerk des Lions Club Detmold Residenz e.V.
Inner Wheel Club Detmold-Blomberg
IWC Club
Lions Club Detmold
Lions Club Detmold Residenz
Markant Markt Hofmann
Medianetx
MEN AT WORK Werbeagentur GmbH
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales NRW
Patrick Pantze Images GmbH
Phoenix Contact
POS Tuning GmbH
Praxis für Physiotherapie Nicola Herbst-Drawe GmbH
Rewe J. Kiwitt Heiligenkirchen
Rotary Club Detmold
Rotary Club Detmold-Blomberg
Round Table 50 Lippe
SI Club Detmold-Lippische Rose
Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter
Stadt Detmold
Steuerpartner PartG mbB
TBV Lemgo
Wilhelm Strate GmbH & Co.

Wir danken auch allen privaten Spendern von Herzen!

Postanschrift:
(kein Publikumsverkehr)
Hans-Hinrichs-Straße 3a
32756 Detmold

www.lipperfuerlipper.de
@asphaltexistenzler
@lipperfuerlipper